

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname:**

**ARCHITEKTURBETON 055**

Polymerputz, modellierbarer Strukturputz

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Lebenszyklusstadien**

C/PW Verwendung durch Verbraucher / Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

**Verwendungssektor**

SU19 Bauwirtschaft

**Produktkategorie**

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

**Prozesskategorie**

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

PROC19 Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt

**Umweltfreisetzungskategorie**

ERC10a / ERC11a Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung

**Erzeugniskategorie**

AC0 Sonstiges

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Baufarbe - Produkt für den industriellen und gewerblichen Gebrauch zur Beschichtung von Bauwerksoberflächen. Von allen anderen Verwendungen wird abgeraten.

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller/Lieferant:**

KREISEL Slovensko s.r.o.  
Železničná 932  
900 55 Lozorno  
Slowakei

Tel.: +421 (0)2 6010 2411

Fax: +421 (0)2 6596 8221

odbyt@kreisel.sk

kreisel.sk

**Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit (werktags 8:00 - 16:00)

### **1.4 Notrufnummer**



Vergiftungsinformation Wien: +43/(0)1-406 43 43  
Europäischer Notruf: 112

**ARCHITEKTURBETON 055**

(Fortsetzung von Seite 1)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Entfällt

**Gefahrenpiktogramme**

Entfällt

**Signalwort**

Entfällt

**Gefahrenhinweise**

Entfällt

**Zusätzliche Angaben:**

EUH208 Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Enthält folgende biozide Wirkstoffe um das Produkt zu schützen. Bitte beachten Sie die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und die gesetzlichen Regelungen: MIT

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:**

Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) eingestuft sind.

**vPvB:**

Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher mit endokrinschädigenden Eigenschaften gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe**

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

**3.2 Gemische****Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

(Fortsetzung auf Seite 3)

## ARCHITEKTURBETON 055

(Fortsetzung von Seite 2)

### Gefährliche Inhaltsstoffe:

|                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |           |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| CAS: 13463-67-7<br>EINECS: 236-675-5<br>Indexnummer: 022-006-00-2<br>REACH: 01-2119489379-17 | Titandioxid ( $\geq 1\%$ Partikel $\leq 10\mu\text{m}$ )<br>Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 1 - 2,5%  |
| CAS: 2682-20-4<br>EINECS: 220-239-6<br>REACH: 01-2120764690-50                               | 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on<br> Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330;  Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318;<br> Aquatic Chronic 1, H410;  Skin Sens. 1, H317<br>Spezifische Konzentrationsgrenze:<br>Skin Sens. 1; H317:C $\geq 0,0015\%$ | < 0,0015% |

### Sonstige Inhaltsstoffe (>20%):

|                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                |             |
|------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| CAS: 1317-65-3<br>EINECS: 215-279-6<br>REACH: <sup>1</sup> | Kalkstein (Calciumcarbonat)<br>Bestehend aus: 471-34-1 Calciumcarbonat (> 90%); 16389-88-1 Calcium/Magnesium carbonat (0 - 10%); 14808-60-7 Quarz (SiO <sub>2</sub> ) (0 - 10%); 68476-25-5 Feldspat-Gruppe Mineralien (0 - 5%); 12001-26-2 Glimmer-Gruppe Mineralien (0 - 5%) | 50 - < 100% |
|------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|

### Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Anmerkung 10 (EU 2020/217): Die Einstufung als „karzinogen bei Einatmen“ gilt nur für Gemische in Form von Puder mit einem Gehalt von mindestens 1 % Titandioxid in Partikelform oder eingebunden in Partikel mit einem aerodynamischen Durchmesser von  $\leq 10\mu\text{m}$ .

<sup>1</sup> Nicht registrierpflichtig entsprechend EG 1907/2006 Anhang V (Punkt 7) oder Artikel 2.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

#### Allgemeine Hinweise:

Für Ersthelfer ist keine spezielle persönliche Schutzausrüstung erforderlich. Ersthelfer sollten aber den Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

#### Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

#### Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Schuhe vor der erneuten Verwendung reinigen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

Augen nicht reiben, weil durch die mechanische Beanspruchung zusätzliche Augenschäden verursacht werden können. Gegebenenfalls Kontaktlinsen entfernen und das Auge sofort bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser mindestens 20 Minuten spülen. Falls möglich, isotonische Augenspüllösung (z.B. 0,9% NaCl) verwenden. Immer Arbeitsmediziner oder Augenarzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**ARCHITEKTURBETON 055**

(Fortsetzung von Seite 3)

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewusstsein Mund mit Wasser spülen und reichlich Wasser trinken. Arzt oder Giftnotrufzentrale konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome und Wirkungen sind in Abschnitt 2 und 11 beschrieben.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Wird ein Arzt aufgesucht, soll nach Möglichkeit dieses Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

Das Gemisch ist weder im Lieferzustand noch im angemischten Zustand brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfung sind deshalb auf den Umgebungsbrand abzustimmen.

**Geeignete Löschmittel:**

Das Gemisch ist weder im Lieferzustand noch im angemischten Zustand brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfung sind deshalb auf den Umgebungsbrand abzustimmen.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Das Produkt ist weder explosiv noch brennbar und wirkt auch bei anderen Materialien nicht brandfördernd. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden. Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt. 8).

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein. Personen, die zu Hauterkrankungen oder sonstigen Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut neigen, sollen nicht mit dem Produkt umgehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## ARCHITEKTURBETON 055

(Fortsetzung von Seite 4)

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

#### Mindesthaltbarkeit:

Lagerfähigkeit (+5°C bis +25°C): Siehe Angabe auf dem Gebinde.

#### Lagerklasse: 12

**VbF-Klasse (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten):** Entfällt**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### GiS-Code:

Weitergehende Informationen zum sicheren Umgang, zu Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln können über den GISCODE dem Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland) unter [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de) entnommen werden.

BSW50 Beschichtungsstoffe, wasserbasiert, lösemittelhaltig, filmgeschützt

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### 13463-67-7 Titandioxid ( $\geq 1\%$ Partikel $\leq 10\mu\text{m}$ )

|                  |                                                                                                                                |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| MAK (Österreich) | Kurzzeitwert: 10 A mg/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 5 A mg/m <sup>3</sup><br>(Alveolarstaub), Krebs Kat 2: >1% Partikel 10µm |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

##### 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

|                  |                                      |
|------------------|--------------------------------------|
| MAK (Österreich) | Langzeitwert: 0,05 mg/m <sup>3</sup> |
|------------------|--------------------------------------|

#### DNEL-Werte

##### 13463-67-7 Titandioxid ( $\geq 1\%$ Partikel $\leq 10\mu\text{m}$ )

|           |                              |                                     |
|-----------|------------------------------|-------------------------------------|
| Oral      | Langzeitwirkung              | 700 mg/kg bw/d (Verbraucher)        |
| Inhalativ | Systemisch - Langzeitwirkung | 10 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer) |

##### 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

|           |                         |                                        |
|-----------|-------------------------|----------------------------------------|
| Oral      | Langzeitwirkung         | 0,027 mg/kg bw/d (Verbraucher)         |
|           | Kurzzeitwirkung         | 0,053 mg/kg bw/d (Verbraucher)         |
| Inhalativ | Lokal - Langzeitwirkung | 0,021 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)  |
|           |                         | 0,021 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer) |
|           | Lokal - Kurzzeitwirkung | 0,34 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)   |
|           |                         | 0,34 mg/m <sup>3</sup> (Arbeitnehmer)  |

(Fortsetzung auf Seite 6)

## ARCHITEKTURBETON 055

(Fortsetzung von Seite 5)

### PNEC-Werte

#### 13463-67-7 Titandioxid ( $\geq 1\%$ Partikel $\leq 10\mu\text{m}$ )

|                        |               |
|------------------------|---------------|
| Süßwasser              | 0,127 mg/l    |
| Meerwasser             | 1 mg/l        |
| Boden                  | > 100 mg/kg   |
| Sedimente (Süßwasser)  | > 1.000 mg/kg |
| Sedimente (Meerwasser) | 100 mg/kg     |
| Kläranlage             | 100 mg/l      |

#### 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

|                        |                                    |
|------------------------|------------------------------------|
| Süßwasser              | 0,00339 mg/l (nicht spezifiziert)  |
| Boden                  | 0,047 mg/kg (nicht spezifiziert)   |
| Sedimente (Meerwasser) | 0,00339 mg/kg (nicht spezifiziert) |
| Kläranlage             | 0,23 mg/l (nicht spezifiziert)     |

### Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

Entfällt

### Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:

#### Aerosol - eintatembare Fraktion

|                  |                                      |
|------------------|--------------------------------------|
| MAK (Österreich) | Langzeitwert: 10 E mg/m <sup>3</sup> |
|------------------|--------------------------------------|

#### 14808-60-7 Siliziumdioxid (Feinstaub)

|                             |                                                                  |
|-----------------------------|------------------------------------------------------------------|
| GKV MAK 9/2007 (Österreich) | Langzeitwert: 0,15 a mg/m <sup>3</sup><br>1h                     |
| MAK (Österreich)            | Langzeitwert: 0,05 A mg/m <sup>3</sup><br>siehe Anhang III       |
| BOELV (Europäische Union)   | Langzeitwert: 0,1* mg/m <sup>3</sup><br>*Alveolengängiger Anteil |

### Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Waschegelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.

#### Atemschutz:



Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung (Typ FFP2 nach EN 149)

(Fortsetzung auf Seite 7)

**ARCHITEKTURBETON 055**

(Fortsetzung von Seite 6)

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe nach EN ISO 374

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen. Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen. Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

**Handschuhmaterial:**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

- Polychloropren (Materialstärke  $\geq 0,5$  mm ; Durchbruchzeit  $\geq 480$  min.)
- Nitrilkautschuk (Materialstärke  $\geq 0,35$  mm ; Durchbruchzeit  $\geq 480$  min.)
- Butylkautschuk (Materialstärke  $\geq 0,5$  mm ; Durchbruchzeit  $\geq 480$  min.)
- Fluorkautschuk (Materialstärke  $\geq 0,4$  mm ; Durchbruchzeit  $\geq 480$  min.)
- Neopren (Materialstärke  $\geq 0,5$  mm ; Durchbruchzeit  $\geq 480$  min.)

**Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**

Nicht flüssigkeitsdichte Handschuhe aus Stoff, Leder oder ähnlichen Materialien.

**Augen-/Gesichtsschutz:**

Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrillen gemäß EN 166 verwenden.

**Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung

**Risikomanagementmaßnahmen:**

Eine Unterweisung der Mitarbeiter in der korrekten Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung ist erforderlich, um die erforderliche Wirksamkeit sicherzustellen.

**8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Restmengen verwenden oder sachgemäß entsorgen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aggregatzustand**

Flüssig

(Fortsetzung auf Seite 8)



**ARCHITEKTURBETON 055**

(Fortsetzung von Seite 7)

|                                                           |                                             |
|-----------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| <b>Aussehen:</b>                                          |                                             |
| <b>Form:</b>                                              | Flüssig                                     |
| <b>Farbe</b>                                              | Weiß                                        |
| <b>Geruch:</b>                                            | Mild                                        |
| <b>Geruchsschwelle:</b>                                   | Nicht sicherheitsrelevant                   |
| <b>pH-Wert bei 20 °C:</b>                                 | 8 - 10                                      |
| <b>Zustandsänderung</b>                                   |                                             |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>                         | ~ 0 °C (ISO 3016)                           |
| <b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>       | 100 °C                                      |
| <b>Entzündbarkeit</b>                                     |                                             |
| <b>Flammpunkt:</b>                                        | Nicht anwendbar                             |
| <b>Zündtemperatur</b>                                     | > 400 °C (DIN 51794)                        |
| <b>Zersetzungstemperatur:</b>                             | > 825°C in CaO und CO <sub>2</sub>          |
| <b>Oxidierende Eigenschaften:</b>                         | Keine                                       |
| <b>Explosive Eigenschaften:</b>                           | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| <b>Zündtemperatur:</b>                                    | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.    |
| <b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>                              | 23 hPa                                      |
| <b>Dichte und/oder relative Dichte</b>                    |                                             |
| <b>Dichte bei 20 °C:</b>                                  | 1,5 - 1,7 g/cm <sup>3</sup>                 |
| <b>Teilchengröße:</b>                                     |                                             |
| <b>Viskosität:</b>                                        |                                             |
| <b>Dynamisch bei 20 °C:</b>                               | > 500 mPas (DIN 53019)                      |
| <b>Löslichkeit</b>                                        |                                             |
| <b>Wasser:</b>                                            | Vollständig mischbar                        |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b> | Nicht bestimmt                              |
| <b>Festkörpergehalt:</b>                                  | 80 - 84 %                                   |
| <b>VOC ohne Wasser (EU):</b>                              | 0,00 g/l                                    |
| <b>VOC mit Wasser (EU)</b>                                | 0,00 g/l                                    |
| <b>VOC mit Wasser (EU)</b>                                | 0,000 %                                     |

**9.2 Sonstige Angaben****Angaben über physikalische****Gefahrenklassen****Explosive Stoffe / Gemische und Erzeugnisse**

|                                                                                   |          |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----------|
| <b>mit Explosivstoff</b>                                                          | Entfällt |
| <b>Entzündbare Gase</b>                                                           | Entfällt |
| <b>Aerosole</b>                                                                   | Entfällt |
| <b>Oxidierende Gase</b>                                                           | Entfällt |
| <b>Gase unter Druck</b>                                                           | Entfällt |
| <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>                                                  | Entfällt |
| <b>Entzündbare Feststoffe</b>                                                     | Entfällt |
| <b>Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische</b>                                     | Entfällt |
| <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>                                                    | Entfällt |
| <b>Pyrophore Feststoffe</b>                                                       | Entfällt |
| <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>                                 | Entfällt |
| <b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b> | Entfällt |
| <b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>                                                  | Entfällt |
| <b>Oxidierende Feststoffe</b>                                                     | Entfällt |
| <b>Organische Peroxide</b>                                                        | Entfällt |

(Fortsetzung auf Seite 9)



**ARCHITEKTURBETON 055**

(Fortsetzung von Seite 8)

|                                                                            |          |
|----------------------------------------------------------------------------|----------|
| <b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>            | Entfällt |
| <b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b> | Entfällt |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt (siehe 10.5).  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil, solange es sachgerecht und trocken gelagert wird.

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Mindesthaltbarkeit:**

Lagerfähigkeit (+5°C bis +25°C): Siehe Angabe auf dem Gebinde.

**Weitere Angaben:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

**Akute Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**1317-65-3 Kalkstein (Calciumcarbonat)**

|      |                  |                                  |
|------|------------------|----------------------------------|
| Oral | LD <sub>50</sub> | 6.450 mg/kg (Ratte) (RTECS Data) |
|------|------------------|----------------------------------|

**13463-67-7 Titandioxid (≥ 1% Partikel ≤ 10µm)**

|      |                  |                                                            |
|------|------------------|------------------------------------------------------------|
| Oral | LD <sub>50</sub> | > 5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 425)                           |
|      | Carcinogenicity  | (Maus) (ECHA Registrierungsdossier)<br>no effects observed |

|        |                  |                           |
|--------|------------------|---------------------------|
| Dermal | LD <sub>50</sub> | > 5.000 mg/kg (Kaninchen) |
|--------|------------------|---------------------------|

**2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

|      |                  |                                    |
|------|------------------|------------------------------------|
| Oral | LD <sub>50</sub> | 232 - 249 mg/kg (Ratte) (OECD 401) |
|------|------------------|------------------------------------|

|        |                  |                              |
|--------|------------------|------------------------------|
| Dermal | LD <sub>50</sub> | 242 mg/kg (Ratte) (OECD 402) |
|--------|------------------|------------------------------|

(Fortsetzung auf Seite 10)

**ARCHITEKTURBETON 055**

(Fortsetzung von Seite 9)

|           |                       |                              |
|-----------|-----------------------|------------------------------|
| Inhalativ | LC <sub>50</sub> (4h) | 0,05 mg/l (ATE)              |
|           | LC <sub>50</sub> (4h) | 0,11 mg/l (Ratte) (OECD 403) |

**Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**

**13463-67-7 Titandioxid ( $\geq 1\%$  Partikel  $\leq 10\mu\text{m}$ )**

|                           |                                        |                                |
|---------------------------|----------------------------------------|--------------------------------|
| Oral                      | OECD 414                               | (Ratte)<br>no effects observed |
| Reizwirkung auf die Haut  | OECD 404                               | (Kaninchen)<br>not corrosive   |
| Reizwirkung auf die Augen | OECD 405                               | (Kaninchen)<br>not irritant    |
| Sensibilisierung          | OECD 429                               | (Maus)<br>not sensitizing      |
|                           | OECD 421 (Reproduction screening test) | (Ratte)<br>no effects observed |

**2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

|                          |                                            |                              |
|--------------------------|--------------------------------------------|------------------------------|
| Oral                     | OECD 408 (Repeated dose oral toxicity 90d) | 19 mg/kg bw/day (Ratte)      |
| Reizwirkung auf die Haut | OECD 404                                   | (Kaninchen)<br>corrosive     |
| Sensibilisierung         | OECD 406                                   | (Meerschwein)<br>sensitizing |

**Primäre Reizwirkung:**

**An der Haut:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Am Auge:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung:**

Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei einmaliger Exposition (STOT SE):**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei wiederholter Exposition (STOT RE):**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Praktische Erfahrungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Allgemeine Hinweise**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**ARCHITEKTURBETON 055**

(Fortsetzung von Seite 10)

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

**Aquatische Toxizität:****1317-65-3 Kalkstein (Calciumcarbonat)**

|                        |                                                       |
|------------------------|-------------------------------------------------------|
| LC <sub>50</sub> (96h) | > 100 mg/l (Fisch - oncorhynchus mykiss) (OECD 203)   |
| LC <sub>50</sub> (48h) | > 100 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 202)    |
| EC <sub>50</sub>       | > 14 mg/l (Alge - desmodesmus subspicatus) (OECD 201) |
|                        | > 1.000 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) (OECD 209)     |

**13463-67-7 Titandioxid (≥ 1% Partikel ≤ 10µm)**

|                                             |                                                                |
|---------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|
| LC <sub>50</sub> (48h)                      | 5,5 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna)                          |
| LC <sub>50</sub> (96h Meerwasser)           | > 10.000 mg/l (Fisch)                                          |
| LC <sub>50</sub> (96h Süßwasser) (statisch) | > 100 mg/l (Goldfisch) (OECD 203)                              |
| EC <sub>50</sub> (48h)                      | > 1.000 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (ASTM Standard E729) |
| EC <sub>50</sub> (72h)                      | 5,83 mg/l (Alge - pseudokirchneriella subcapitata)             |
| EC <sub>50</sub> (3h)                       | > 1.000 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209)              |
| EC <sub>50</sub> (7d)                       | > 100 mg/l (Lemna minor) (OECD 221)                            |
| NOEC (48h)                                  | 1 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna)                            |
| NOEC (21d)                                  | > 10 mg/kg (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 202)             |
| NOEC (28d) (statisch)                       | > 100 mg/l (Chironomus riparius) (OECD 219)                    |
|                                             | Soil                                                           |
| NOEC (32d)                                  | > 1 mg/l (Alge - scenedesmus quadricauda)                      |
| NOEC (8d)                                   | > 1.000 mg/l (Fisch - danio rerio) (OECD 212)                  |

**2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

|                                   |                                                                |
|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------|
| LC <sub>50</sub> (96h Meerwasser) | 2,98 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna)                         |
| LC <sub>50</sub> (96h Süßwasser)  | 0,934 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna)                        |
| LC <sub>50</sub>                  | 4,77 mg/l (Fisch) (OECD 203)                                   |
| EC <sub>10</sub>                  | 0,044 mg/l (Wasserfloh - daphnia magna) (OECD 211)             |
|                                   | 4,93 mg/l (Fisch)                                              |
| EC <sub>50</sub>                  | 41 mg/l (Aktivierter Klärschlamm) (OECD 209)                   |
|                                   | 0,103 mg/l (Alge - pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) |
| EC <sub>50</sub> (16h)            | 2,3 mg/l (Pseudomonas putida)                                  |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Ein Teil der Komponenten ist biologisch abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 12)

## ARCHITEKTURBETON 055

(Fortsetzung von Seite 11)

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### PBT:

Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) eingestuft sind.

#### vPvB:

Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieser Stoff / diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher mit endokrinschädigenden Eigenschaften gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

#### Literatur

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Ökotoxische Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Verhalten in Kläranlagen:

#### 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

EC<sub>20</sub> (3h) 2,8 mg/l (Belebtschlammorganismen) (DIN 38412-3 TTC-Test)

#### Weitere ökologische Hinweise:

#### Allgemeine Hinweise:

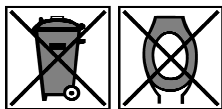
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung:



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Gefahr der Umweltverschmutzung. Befolgen Sie die geltenden Vorschriften zum Thema Abfallentsorgung. Bewahren Sie unbenutzte Produkte und verschmutzte Verpackungen verschlossen auf. Behälter zur Abfallsammlung bereitstellen. Zur Entsorgung Fachbetrieb übergeben, der zur Durchführung solcher Tätigkeiten berechtigt ist. Eine Freisetzung des Produktes in die Umwelt verhindern. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht mit dem Siedlungsabfall entsorgt werden. Leere Gebinde können in einer Müllverbrennungsanlage energetisch genutzt oder bei entsprechender Klassifizierung auf einer Deponie gesammelt werden. Perfekt gereinigte Verpackungen können dem Recycling zugeführt werden.

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 13)

### ARCHITEKTURBETON 055

(Fortsetzung von Seite 12)

**Abfallschlüsselnummer (ÖNORM S 2100):**

55510

Sonstige farb-, lack- und anstrichhaltige Abfälle

**Europäisches Abfallverzeichnis**

|          |                                                                          |
|----------|--------------------------------------------------------------------------|
| 08 01 12 | Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen |
| 15 01 02 | Verpackungen aus Kunststoff                                              |

08 01 12 für Restmengen des nicht verarbeiteten Produktes

15 01 02 für die restentleerten Verpackungen

**Ungereinigte Verpackungen**
**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nur restentleerte Verpackungen zum Recycling geben.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|                                                                          |                 |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b><br>ADR, ADN, IMDG, IATA             | Entfällt        |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b><br>ADR, ADN, IMDG, IATA | Entfällt        |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b><br>ADR, ADN, IMDG, IATA<br>Klasse   | Entfällt        |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe</b><br>ADR, IMDG, IATA                         | Entfällt        |
| <b>14.5 Umweltgefahren</b><br>Marine pollutant:                          | Nein            |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>               | Nicht anwendbar |
| <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>   | Nicht anwendbar |
| <b>UN "Model Regulation":</b>                                            | Entfällt        |

AT

(Fortsetzung auf Seite 14)

**ARCHITEKTURBETON 055**

(Fortsetzung von Seite 13)

**ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Verordnung)**

IIA(c) 40 - Das Produkt enthält &lt; 40 g/l VOC (siehe Kapitel 9)

Produkttyp: FARBEN UND LACKE

- Produktunterkategorie: Außenanstriche für Wände aus Mineralsubstrat
- Beschichtungsstoffe auf Wasserbasis, Grenzwert: 40 g/l

**Richtlinie (EU) 2012/18****Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I :**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII :****Zusatzinformationen zu Eintrag 78**

Das Produkt enthält keine synthetische polymere Mikroplastik &gt;0,01% entsprechend EG 2055/2023.

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012****Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

(Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE****Verordnung (EG) 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Nationale Vorschriften:****Klassifizierung nach VbF:**

Entfällt

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung): Schwach wassergefährdend

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

• Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission

• Verordnung (EU) Nr. 878/2020 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

• Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

• Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

(Fortsetzung auf Seite 15)

## ARCHITEKTURBETON 055

(Fortsetzung von Seite 14)

·Verordnung (EG) Nr. 1013/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2006 über die Verbringung von Abfällen

·Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Gründe für Änderungen:

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

### Relevante Sätze:

H301 Giftig bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Schulungshinweise:

Zusätzliche Schulungen, die über die vorgeschriebene Unterweisung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen hinausgehen, sind nicht erforderlich.

### Datenblatt ausstellender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit (+43/(0)5522-41646-0 / klaus.ritter@fixit-gruppe.com)

### Ansprechpartner:

Dr. Klaus Ritter

### Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration (maximum concentration of a chemical substance in the workplace, Austria/Germany)

PBT: persistent, bioaccumulative and toxic properties

vPvB: very persistent, bioaccumulative properties

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

(Fortsetzung auf Seite 16)



**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**



Druckdatum: 04.04.2026

Vers.: 22 (ersetzt Version 21)

überarbeitet am: 04.04.2026

**ARCHITEKTURBETON 055**

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

(Fortsetzung von Seite 15)

**Sonstige Informationen:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produkts und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Bestehende Gesetze, Verordnungen und Regelwerke, auch solche, die in diesem Datenblatt nicht genannt werden, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

— AT —